

Pressestelle  
Schützenhöhe 16, 01099 Dresden  
Telefon: (03 51) 82 67-160  
Telefax: (03 51) 82 67-162  
E-Mail: [presse@slaek.de](mailto:presse@slaek.de)  
Internet: <http://www.slaek.de>

18. Juni 2010

**P r e s s e m i t t e i l u n g**

Nr. 30

**20. Sächsische Ärztetag 2010  
Sächsische Ärzte fordern Maßnahmen gegen Ärztemangel**

Dresden: Der 20. Sächsische Ärztetag fordert den Gesetzgeber auf, eine stabile Finanzierung ärztlicher Tätigkeit sicherzustellen sowie gravierende regionale Defizite der Infrastruktur im Sinne von Patienten und Ärzten zu beseitigen, um einer weiteren drastischen Verschärfung des Landarztmangels entgegen zu wirken.

Die bisher geplanten Maßnahmen des Bundesministeriums für Gesundheit, welche sich vor allem auf die geänderten Zugangsvoraussetzungen zum Medizinstudium beziehen, böten dabei keine ausreichende Lösung. Der Präsident der Sächsischen Landesärztekammer, Prof. Dr. med. habil. Jan Schulze, fordert deshalb eine Verbesserung der Rahmenbedingungen für die ärztliche Berufsausübung. „Um die Entscheidung von Nachwuchsmedizinern für eine entsprechende Tätigkeit zu beeinflussen, muss die Attraktivität des Arztberufs wieder erhöht werden, hierzu gehört auch der Abbau der wachsenden Bürokratie und überbordenden Reglementierung.“

Weitere Informationen unter 0351 8267-160.



Knut Köhler M.A.

Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit